



Abteilungsleiter
Markus Ostermeier

Stv. Abteilungsleiter
Sabine Brosig

Erster Beirat
Rainer Brosig

Pressewart
Rainer Brosig

Kassenwartin
Tina Finkenzeller

Gerätewarte
Hans Bauer
Robert Fellner

Team Organisation
Sabine Brosig
Tina Finkenzeller

Team Ausbildung
Rainer Brosig
Sabine Brosig
Rupert Obster
Markus Ostermeier
Christian Weiß



BOOT2018

Tauchen

Noch ist es für unsere Seen zu kühl!

Weiterbildung unserer Tauchlehrer

Im November 2017 bildeten sich unsere beiden Tauchlehrer, wie immer auf ihre eigenen Kosten, diesmal im österreichischen Wiener Neustadt, fort. Somit können sie nun für uns im Verein neben dem OWD, CMAS 1*, einigen Sonderbrevets auch einen AOWD ausbilden und brevetieren.



Infoabend für TK 2018

Beim Infoabend „Tauchen beim TSV“, stellten wir insgesamt 9 Interessenten den geplanten Ablauf eines Tauchkurses bei uns im Verein vor. Im Nachgang informierten wir weitere 5 vom letzten Jahr über den geplanten Kurs. Mal sehen, wie groß der Kurs wird.

Besuch im U49 mit Schnuppertauchen

Nachdem unsere beiden Tauchlehrer, keinen Kursteilnehmer mehr zu einem Tauchkurs mitnehmen, der nicht nachweislich bei einem Schnuppertauchen teilgenommen hat, haben wir das noch kalte Januarwetter genutzt und dem nahen Indoorcenter „U49“ einen abendlichen Besuch, zum Schweben unter Wasser abgestattet. Unsere mitgereisten Zuschauer an den Bullaugen des großen und kleinen Bassin,

der ehemaligen Sauerkrautfabrik, waren so davon fasziniert, dass sie gleich gar keine Fotos gemacht haben. Euch bekommen wir da auch noch einmal hinein.

BOOT2018

Auch heuer ist eine Gruppe von 4 Tauchern, mit dem ICE ab Ingolstadt, nach Düsseldorf zur Messe „Boot2018“ gefahren. Als Tagesfahrt zum Shoppen und informieren. Wir haben uns neue Tauchdestinationen angesehen und vor Ort mit den alt bekannten direkt verglichen. Dabei so manches Gespräch für die kommende Vereinsfahrt geführt. Am Rande konnten wir im persönlichen Gespräch auch noch die Sache mit der Vereinsversicherung beim VDST weiter aufklären. Informationen hierzu gibt es bei der kommenden Jahreshauptversammlung. Den letztjährigen riesigen Einkaufserfolg konnten wir heuer leider nicht wiederholen, aber die nötigen und dazugehörigen Infos zu Ausrüstungsteile haben wir bekommen. Den ganzen Tag über die Messe laufen, da ist man abends bei der Heimfahrt im Zug wenigstens angenehm müde.

2. Schnuppertauchtermin

Kaum ist der nächste Monat, sind waren wir mit einer ganzen Gruppe, beim Schnuppertauchen im Hallenbad. Sieht man anfangs als Trainer den Schülern am Beckenrand noch in sehr angespannt wirkende Augen, so ist nach kurzer Zeit, okay, bei manch einem auch etwas längerer Zeit, unter Wasser die Scheu vor dem unbekannten Terrain verschwunden. Sie können sich dem schwerelosen Feeling hingeben.



Keine Sorge, liebe Schnupperer, wir kennen dieses erste Gefühl alle nur selbst zu gut und können heute unsere ursprüngliche Besorgnis nicht mehr nachvollziehen. Auge in Auge mit einem Zackenbarsch, neben einer Schildkröte her schwimmen, in der Unterwassersteppe das Seepferdchen suchen, den roten Seestern beim laufen zusehen, und, und, und, Für mich ist es die beste „Medizin“ abzuschalten und eins zu werden mit dem Nassen Element von Mutter Natur. Schwebend und nahezu lautlos sich durch das Wasser zu bewegen.